

Victoria Gold berichtet Ergebnisse des ersten Quartals 2022

Toronto, ON / 12. Mai 2022 / Victoria Gold Corp. (TSX-VGCX) ("Victoria" oder das "Unternehmen" - <https://www.commodity-tv.com/ondemand/companies/profil/victoria-gold-corp/>) freut sich, die zusammengefassten Finanz- und Betriebsergebnisse des ersten Quartals 2022 bekannt zu geben.

Das Unternehmen verwendet in dieser Pressemitteilung bestimmte Nicht-IFRS-Leistungskennzahlen. Weitere Informationen dazu finden Sie im Abschnitt "Nicht-IFRS-Leistungskennzahlen" dieser Pressemitteilung. Alle Währungsangaben sind in kanadischen Dollar, sofern nicht anders angegeben.

Diese Pressemitteilung sollte in Verbindung mit den Finanzberichten und der Management's Discussion and Analysis ("MD&A") des Unternehmens für die drei Monate bis zum 31. März 2022 und 2021 gelesen werden, die auf der Website des Unternehmens oder auf SEDAR verfügbar sind.

Höhepunkte des ersten Quartals 2022	
Produziertes Gold	24.358 Unzen
Durchschnittlich realisierter Goldpreis	1.838 US-DOLLAR
Einnahmen	46.950.612 US-DOLLAR
Bruttogewinn	20.766.149 US-DOLLAR
Reingewinn	12.672.645 US-DOLLAR
Gewinn (Verlust) je Aktie - Unverwässert	US\$ 0,20
EBITDA	US\$ 30.220.630

John McConnell, President und CEO, kommentierte: "Ähnlich wie in den vergangenen Jahren wird das Goldproduktionsprofil der Mine Eagle im Jahr 2022 weiterhin saisonal geprägt sein. Da sich der Sommer im Yukon nähert und die Tage länger werden, erwarten wir, dass eine erhöhte Erzstapelung und Goldproduktion zu höheren Erträgen und Cashflows führen wird. "

Operative Höhepunkte - Erstes Quartal 2022

- **Die Minenproduktion** belief sich in diesem Quartal auf 1,3 Millionen Tonnen Erz.
- Das auf dem Haufenlaugungspad **gestapelte Erz** belief sich in diesem Quartal auf 0,9 Millionen Tonnen mit einem Durchschnittsgehalt von 0,72 Gramm pro Tonne (g/t).
- **Die Goldproduktion** belief sich in diesem Quartal auf 24.358 Unzen.

Finanzielle Höhepunkte - Erstes Quartal 2022

- In diesem Quartal wurden 25.518 Unzen **Gold** zu einem durchschnittlichen Realisierungspreis¹ von 2.328 \$ (1.838 US\$) pro Unze **verkauft**.
- Die verbuchten **Einnahmen** beliefen sich auf 59,5 Mio. \$, basierend auf dem Verkauf von 25.518 Unzen Gold in diesem Quartal.
- **Der Betriebsgewinn** belief sich in diesem Quartal auf 23,5 Millionen US-Dollar.
- **Der Nettogewinn** betrug 16,0 Mio. US-Dollar oder 0,25 US-Dollar pro ausstehender Aktie im Quartal.
- **Die Cash-Kosten**¹ betragen 783 \$ (618 US\$) pro Unze und die All-in Sustaining Costs (**AISC**)¹ betragen 1.904 \$ (1.504 US\$) pro Unze Gold, die im Quartal verkauft wurde.
- **Das EBITDA**¹ betrug im Quartal 38,3 Millionen US-Dollar.

¹ Siehe Abschnitt "Non-IFRS-Leistungskennzahlen".

- Das Defizit beim **freien Cashflow**¹ betrug 40,0 Millionen US-Dollar oder 0,63 US-Dollar pro Aktie¹ im Quartal.
- **Die Barmittel und Barmitteläquivalente** beliefen sich am 31. März 2022 auf 40,7 Millionen \$ nach einer Nettoinanspruchnahme von 20,4 Millionen \$ aus den Kreditfazilitäten des Unternehmens.

Betriebsergebnisse des ersten Quartals

		Drei Monate zum Jahresende	
		31. März, 2022	31. März, 2021
Betriebsdaten			
Geförderte Erze	Tonnen	1,328,023	1,562,230
Geförderte Abfälle	Tonnen	2,274,894	4,675,295
Insgesamt abgebaut	Tonnen	3,602,917	6,237,525
Streifenverhältnis	Abfall : Erz	1.71	2.99
Abbaugeschwindigkeit	Tonnen pro Tag	40,032	69,311
Erz gestapelt auf Unterlage	Tonnen	881,415	950,513
Gestapelte Erzqualität	g/t Au	0.72	0.87
Durchsatz (gestapelt)	Tonnen pro Tag	9,794	10,567
Produzierte Goldunzen	Unzen	24,358	26,759
Verkaufte Goldunzen	Unzen	25,518	27,538

Goldproduktion und -verkauf

In den drei Monaten, die am 31. März 2022 endeten, produzierte die Goldmine Eagle 24.358 Unzen Gold, verglichen mit 26.759 Unzen Gold im ersten Quartal 2021. Der Rückgang der Goldproduktion um 9 % ist auf den Rückgang des abgebauten und gestapelten Erzes im aktuellen Quartal und im vierten Quartal 2021 zurückzuführen.

In den drei Monaten bis zum 31. März 2022 verkaufte das Unternehmen 25.518 Unzen Gold, verglichen mit 27.538 verkauften Unzen Gold im ersten Quartal 2021. Der Rückgang des verkauften Goldes um 7 % ist in erster Linie auf den Rückgang der Goldproduktion zurückzuführen.

Bergbau

In den drei Monaten bis zum 31. März 2022 wurden insgesamt 1,3 Millionen Tonnen Erz abgebaut, bei einem Abraumverhältnis von 1,7:1 und einer Gesamtmenge von 3,6 Millionen Tonnen Material. Im Vergleich dazu wurden im vorangegangenen Vergleichszeitraum 2021 insgesamt 1,6 Millionen Tonnen Erz bei einem Abraumverhältnis von 3:1 und insgesamt 6,2 Millionen Tonnen Material abgebaut.

Die Gesamttonnage war in den drei Monaten bis zum 31. März 2022 um 42 % niedriger, was auf die ausreichenden Erzvorräte und den geringen Abbaubedarf für den aktuellen Zeitraum zurückzuführen ist.

Verarbeitung

In den drei Monaten bis zum 31. März 2022 wurden insgesamt 881.000 Tonnen Erz mit einer Durchsatzrate von 9.800 Tonnen pro Tag auf der Haufenlaugungsfläche gestapelt. Im Vergleichszeitraum 2021 wurden insgesamt 951.000 Tonnen Erz mit einer Durchsatzrate von 10.600 Tonnen pro Tag auf dem Haufenlaugungspfad gestapelt.

Das auf dem Pad gestapelte Erz ging in den drei Monaten bis zum 31. März 2022 um 7 % zurück, was auf eine höhere Häufigkeit von Betriebsverzögerungen durch kaltes Wetter und Herausforderungen in der Lieferkette zurückzuführen ist, die zu mehr ungeplanten Wartungsarbeiten führten.

Wie erwartet wies das Erz in diesem Quartal einen Durchschnittsgehalt von 0,72 g/t Au auf, verglichen mit 0,87 g/t Au im Vergleichszeitraum 2021, was auf die Sequenzierung der Mine zurückzuführen ist.

Zum 31. März 2022 schätzt das Unternehmen, dass es 102.467 gewinnbare Unzen im Mineralinventar gibt.

Kapital

Das Unternehmen tätigte in den drei Monaten, die am 31. März 2022 endeten, Investitionen in Höhe von insgesamt \$28,0 Millionen, einschließlich:

- (1) nachhaltiges Kapital in Höhe von 18,4 Millionen Dollar, einschließlich:
 - i. planmäßige Erneuerungen von Investitionskomponenten für die mobile Bergbauflotte,
 - ii. Erweiterung der Haufenlaugungsfläche,
 - iii. Abschluss der Bauarbeiten an der Lkw-Werkstatt, und
 - iv. Bau der Wasseraufbereitungsanlage ;
- (2) kapitalisierte Stripping-Aktivitäten in Höhe von 9,2 Mio. \$;
- (3) 3,3 Millionen \$ Wachstumsinvestitionen (Wachstumsexploration und Minenerweiterung)

und;

(4) Anpassung von 2,9 Mio. \$ für die Verpflichtung des Unternehmens zur Stilllegung von Anlagen während des Quartals.

Finanzergebnisse des ersten Quartals

	Drei Monate zum Jahresende	
	31. März 2022	31. März 2021
Finanzielle Daten		
Einnahmen	\$ 59,453,560	62,749,024
Bruttogewinn	\$ 26,296,174	24,831,749
Nettoeinkommen	\$ 16,047,370	31,800,928
Ergebnis je Aktie - unverwässert	\$ 0.25	0.51
Ergebnis je Aktie - verwässert	\$ 0.24	0.48

	Stand am	
	31. März 2022	31. Dezember 2021
Finanzielle Lage		
Zahlungsmittel und Zahlungsmitteläquivalente	\$ 40,694,558	31,250,867
Betriebskapital	\$ 118,217,121	62,807,859
Sachanlagen und Ausrüstung	\$ 641,108,645	626,400,098
Gesamtvermögen	\$ 958,334,820	891,386,863
Langfristige Schulden	\$ 177,499,720	151,250,785

Einnahmen

In den drei Monaten, die am 31. März 2022 endeten, erzielte das Unternehmen einen Umsatz von 59,5 Millionen \$ gegenüber 62,7 Millionen \$ im Vergleichszeitraum des Vorjahres. Der Umsatzrückgang ist

auf eine geringere Anzahl an verkauften Goldunzen zurückzuführen, die teilweise durch einen höheren durchschnittlich erzielten Preis ausgeglichen wurde. Die Einnahmen verstehen sich abzüglich der Behandlungs- und Raffinerungskosten, die sich in den drei Monaten bis 31. März 2022 auf 0,1 Millionen \$ beliefen. Das Unternehmen verkaufte 25.518 Unzen Gold zu einem durchschnittlichen realisierten Preis von 2.328 \$ (1.838 US\$) (siehe Abschnitt "Non-IFRS-Leistungskennzahlen"), verglichen mit 27.538 Unzen zu einem durchschnittlichen realisierten Preis von 2.274 \$ (1.795 US\$) (siehe Abschnitt "Non-IFRS-Leistungskennzahlen") im ersten Quartal 2021.

Kosten der verkauften Waren

Die Kosten der verkauften Waren beliefen sich in den drei Monaten zum 31. März 2022 auf 20,1 Millionen US-Dollar gegenüber 25,3 Millionen US-Dollar im Vergleichszeitraum des Vorjahres. Der Rückgang der Kosten der verkauften Waren ist in erster Linie auf die Veränderung der Vorräte zurückzuführen.

Abschreibungen und Wertminderungen

Die Abschreibung und der Abbau beliefen sich in den drei Monaten bis zum 31. März 2022 auf 13,1 Millionen \$ im Vergleich zu 12,6 Millionen \$ im Vergleichszeitraum des Vorjahres. Die Vermögenswerte werden linear über ihre Nutzungsdauer abgeschrieben oder auf der Basis von Produktionseinheiten über die Reserven, auf die sie sich beziehen, abgeschöpft.

Liquidität und Kapitalressourcen

Am 31. März 2022 verfügte das Unternehmen über liquide Mittel in Höhe von 40,7 Mio. \$ (31. Dezember 2021 - 31,3 Mio. \$) und einen Betriebskapitalüberschuss von 118,2 Mio. \$ (31. Dezember 2021 - 62,8 Mio. \$ Überschuss). Der Anstieg der Barmittel und Barmitteläquivalente in Höhe von 9,4 Mio. \$ im Vergleich zum 31. Dezember 2021 ist auf die Finanzierungstätigkeit (Anstieg der Barmittel um 47,8 Mio. \$) durch die Ausgabe von Aktien gegen Bargeld und die Inanspruchnahme von Kreditfazilitäten und langfristigen Verbindlichkeiten zurückzuführen. Dies wurde teilweise durch betriebliche Aktivitäten und Änderungen des Betriebskapitals, einschließlich Wechselkursverlusten auf Barguthaben (Rückgang der Barmittel um 6,7 Millionen \$) und Investitionstätigkeiten (Rückgang der Barmittel um 31,5 Millionen \$), die in erster Linie auf Investitionsausgaben in der Goldmine Eagle zurückzuführen sind, ausgeglichen.

2022 Ausblick

Der Ausblick enthält zukunftsgerichtete Aussagen, die Risiken, Ungewissheiten und anderen Faktoren unterliegen, die dazu führen könnten, dass die tatsächlichen Ergebnisse erheblich von den erwarteten Ergebnissen abweichen. Siehe Ende dieser Pressemitteilung "Vorsichtige Formulierungen und zukunftsgerichtete Aussagen".

Der operative Ausblick von Victoria geht davon aus, dass der Betrieb ohne nennenswerte COVID-19-bedingte Unterbrechungen fortgesetzt werden kann. Das Unternehmen hat Vorkehrungen getroffen, um das Risiko von COVID-19 für den Betrieb zu mindern. Die COVID-19-Pandemie und das künftige Auftreten und die Ausbreitung ähnlicher Krankheitserreger könnten jedoch erhebliche nachteilige Auswirkungen auf unser Geschäft, unseren Betrieb und unsere Betriebsergebnisse, unsere Finanzlage, unsere Liquidität und den Markt für unsere Wertpapiere haben. Siehe den Abschnitt "Risiken und Ungewissheiten" in dieser MD&A.

Die Produktions- und Kostenprognose für 2022 ist unverändert gegenüber der ursprünglichen Schätzung, die im März 2022 veröffentlicht wurde.

Die Produktion in der Goldmine Eagle wird für 2022 auf 165.000 bis 190.000 Unzen geschätzt.

Es wird erwartet, dass der Bergbau, die Zerkleinerung, die Bewässerung des Erzes auf dem Haufenlaugungspfad und die Goldproduktion im Jahr 2022 mit voller Kapazität betrieben werden. Die Stapelung des Erzes auf dem Haufenlaugungspfad wurde im ersten Quartal 2022 (Ende Januar bis Anfang März 2022) für sechs Wochen unterbrochen, um regelmäßig geplante Wartungsarbeiten durchzuführen. Die Goldproduktion, die den Stapelaktivitäten in den Haufenlaugungsbetrieben hinterherhinkt, wird aufgrund des geplanten Wartungsprogramms im Winter eine saisonale Verzerrung aufweisen, was zu einer niedrigeren Goldproduktion in der ersten Hälfte von 2022 und einer höheren Produktion in der letzten Hälfte von 2022 führen wird, ähnlich wie im Jahr 2021.

AISC¹ für das Jahr 2022 werden voraussichtlich zwischen 1.225 und 1.425 US\$ pro verkaufter Unze Gold liegen.

Qualifizierte Person

Der technische Inhalt dieser Pressemitteilung wurde von Paul D. Gray, P.Geol., als qualifizierte Person" gemäß National Instrument 43-101 - *Standards of Disclosure for Mineral Projects*" geprüft und genehmigt.

Über das Dublin Gulch Grundstück

Das Goldgrundstück Dublin Gulch (das "Grundstück"), das sich zu 100 % im Besitz von Victoria Gold befindet, liegt im zentralen Yukon-Territorium in Kanada, etwa 375 Kilometer nördlich der Hauptstadt Whitehorse und etwa 85 Kilometer von der Stadt Mayo entfernt. Das Grundstück ist ganzjährig über eine Straße erreichbar und liegt innerhalb des Stromnetzes von Yukon Energy.

Das Grundstück erstreckt sich über eine Fläche von etwa 555 Quadratkilometern und beherbergt die unternehmenseigenen Goldlagerstätten Eagle und Olive. Die Goldmine Eagle ist die jüngste in Betrieb befindliche Goldmine in Yukon. Die Lagerstätten Eagle und Olive umfassen nachgewiesene und wahrscheinliche Reserven von 3,3 Millionen Unzen Gold aus 155 Millionen Tonnen Erz mit einem Gehalt von 0,65 Gramm Gold pro Tonne, wie in einem technischen Bericht gemäß National Instrument 43-101 für die Goldmine Eagle vom 3. Dezember 2019 beschrieben. Die Mineralressource gemäß National Instrument 43-101 - *Standards of Disclosure for Mineral Projects* ("NI 43-101") für die Lagerstätten Eagle und Olive wurde auf 227 Millionen Tonnen mit einem Durchschnittsgehalt von 0,67 Gramm Gold pro Tonne geschätzt, die 4,7 Millionen Unzen Gold in der Kategorie "Gemessen und angezeigt" enthalten, einschließlich der nachgewiesenen und wahrscheinlichen Reserven, sowie weitere 28 Millionen Tonnen mit einem Durchschnittsgehalt von 0,65 Gramm Gold pro Tonne, die 0,6 Millionen Unzen Gold in der Kategorie "Abgeleitet" enthalten.

Nicht-IFRS-Leistungskennzahlen

Das Unternehmen hat bestimmte Nicht-IFRS-Kennzahlen in diese neue Mitteilung aufgenommen. Eine Erläuterung, Diskussion und Überleitung der Non-IFRS-Kennzahlen finden Sie in den MD&A des Unternehmens. Das Unternehmen ist der Ansicht, dass diese Kennzahlen zusätzlich zu den nach den International Financial Reporting Standards ("IFRS") erstellten Kennzahlen den Lesern eine bessere Möglichkeit bieten, die zugrunde liegende Leistung des Unternehmens zu bewerten und sie mit den von anderen Unternehmen gemeldeten Informationen zu vergleichen. Die Non-IFRS-Kennzahlen sollen zusätzliche Informationen liefern und sollten nicht isoliert oder als Ersatz für nach IFRS erstellte Leistungskennzahlen betrachtet werden. Diese Kennzahlen haben keine nach IFRS vorgeschriebene

¹ Siehe Abschnitt "Nicht-IFRS-Leistungskennzahlen".

standardisierte Bedeutung und sind daher möglicherweise nicht mit ähnlichen Kennzahlen anderer Emittenten vergleichbar.

Vorsichtige Formulierungen und zukunftsgerichtete Aussagen

Diese Pressemitteilung enthält bestimmte Aussagen, die als "zukunftsgerichtete Aussagen" betrachtet werden können. Mit Ausnahme von Aussagen über historische Fakten, die sich auf Victoria beziehen, handelt es sich bei den hierin enthaltenen Informationen um zukunftsgerichtete Informationen, einschließlich aller Informationen, die sich auf die Strategie, die Pläne oder die zukünftige finanzielle oder betriebliche Leistung von Victoria beziehen. Zukunftsgerichtete Informationen sind durch Wörter wie "planen", "erwarten", "budgetieren", "anvisieren", "projizieren", "beabsichtigen", "glauben", "antizipieren", "schätzen" und andere ähnliche Wörter gekennzeichnet, oder durch Aussagen, dass bestimmte Ereignisse oder Bedingungen eintreten "können", "werden", "könnten" oder "sollten", und beinhalten alle hierin dargelegten Leitlinien und Prognosen (einschließlich, aber nicht beschränkt auf die Produktions- und Betriebsleitlinien des Unternehmens). Um solche vorausschauenden Informationen zu geben, hat das Unternehmen bestimmte Annahmen über sein Geschäft, seinen Betrieb, die Wirtschaft und die Mineralexplorationsbranche im Allgemeinen getroffen, insbesondere im Hinblick auf die Auswirkungen des neuartigen Coronavirus und der COVID-19-Krankheit ("COVID-19") auf alle vorgenannten Bereiche. In diesem Zusammenhang ist das Unternehmen davon ausgegangen, dass das Produktionsniveau den Erwartungen des Managements entspricht, dass die Vertragspartner Waren und Dienstleistungen innerhalb des vereinbarten Zeitrahmens liefern, dass die Ausrüstung wie erwartet funktioniert, dass die erforderlichen behördlichen Genehmigungen erteilt werden, dass keine ungewöhnlichen geologischen oder technischen Probleme auftreten, dass keine wesentlichen nachteiligen Veränderungen des Goldpreises eintreten und dass keine bedeutenden Ereignisse außerhalb des normalen Geschäftsverlaufs des Unternehmens auftreten. Zukunftsgerichtete Informationen basieren auf den Meinungen, Annahmen und Schätzungen des Managements, die zum Zeitpunkt der Erstellung der Aussagen als angemessen erachtet werden, und unterliegen einer Reihe von Risiken und Ungewissheiten sowie anderen bekannten und unbekanntem Faktoren, die dazu führen könnten, dass die tatsächlichen Ereignisse oder Ergebnisse erheblich von jenen abweichen, die in den zukunftsgerichteten Informationen beschrieben oder impliziert werden. Zu diesen Faktoren gehören die Auswirkungen allgemeiner geschäftlicher und wirtschaftlicher Bedingungen, Risiken im Zusammenhang mit COVID-19 auf das Unternehmen, die globale Liquidität und die Verfügbarkeit von Krediten auf den zeitlichen Ablauf von Cashflows und die Werte von Vermögenswerten und Verbindlichkeiten auf der Grundlage der prognostizierten zukünftigen Bedingungen, die erwartete Metallproduktion, schwankende Metallpreise, Wechselkurse, geschätzte Erzgehalte, mögliche Schwankungen des Erzgehalts oder der Gewinnungsraten, Änderungen der Rechnungslegungsgrundsätze, Änderungen der Unternehmensressourcen von Victoria, Änderungen der Projektparameter im Zuge der weiteren Verfeinerung der Pläne, Änderungen des Zeitrahmens für die Erschließung und Produktion, die Möglichkeit von Kostenüberschreitungen oder unvorhergesehenen Kosten und Ausgaben, die Ungewissheit von Mineralreserven- und Mineralressourcenschätzungen, höhere Preise für Treibstoff, Stahl, Strom, höhere Preise für Treibstoff, Stahl, Strom, Arbeitskräfte und andere Verbrauchsmaterialien, die zu höheren Kosten und allgemeinen Risiken der Bergbauindustrie beitragen, Versagen von Anlagen, Ausrüstungen oder Prozessen, die nicht wie erwartet funktionieren, endgültige Preise für Metallverkäufe, unvorhergesehene Ergebnisse zukünftiger Studien, saisonale Schwankungen und unvorhergesehene Wetteränderungen, Kosten und Zeitplan für die Erschließung neuer Lagerstätten, Erfolg von Explorationsaktivitäten, Anforderungen für zusätzliches Kapital, Zeitrahmen für Genehmigungen, staatliche Regulierung von Bergbaubetrieben, Umweltrisiken, unvorhergesehene Rekultivierungskosten, Rechtsstreitigkeiten oder -ansprüche, Beschränkungen des Versicherungsschutzes sowie Zeitplan und mögliche Ergebnisse von anhängigen Rechtsstreitigkeiten und Arbeitskonflikten, Risiken im Zusammenhang mit abgelegenen Betrieben und

der Verfügbarkeit einer angemessenen Infrastruktur, Preisschwankungen und Verfügbarkeit von Energie und anderen für den Bergbaubetrieb erforderlichen Ressourcen. Obwohl Victoria versucht hat, wichtige Faktoren zu identifizieren, die dazu führen könnten, dass die tatsächlichen Handlungen, Ereignisse oder Ergebnisse wesentlich von jenen abweichen, die in den zukunftsgerichteten Informationen beschrieben oder impliziert sind, können andere Faktoren dazu führen, dass Handlungen, Ereignisse oder Ergebnisse nicht wie erwartet, geschätzt oder beabsichtigt ausfallen. Es kann nicht garantiert werden, dass sich zukunftsgerichtete Informationen als zutreffend erweisen, da die tatsächlichen Ergebnisse und zukünftigen Ereignisse erheblich von den in solchen Aussagen erwarteten abweichen können. Der Leser wird davor gewarnt, sich in unangemessener Weise auf zukunftsgerichtete Informationen zu verlassen. Die hierin enthaltenen zukunftsgerichteten Informationen sollen Investoren dabei helfen, die erwartete finanzielle und betriebliche Leistung sowie die Pläne und Ziele von Victoria zu verstehen, und sind möglicherweise für andere Zwecke nicht geeignet. Alle hierin enthaltenen zukunftsgerichteten Informationen werden zum Datum dieses Dokuments angegeben und basieren auf den Meinungen und Schätzungen des Managements und den Informationen, die dem Management des Unternehmens zum Zeitpunkt dieses Dokuments zur Verfügung stehen. Das Unternehmen ist nicht verpflichtet, die hierin enthaltenen zukunftsgerichteten Informationen und die Dokumente, auf die hier verwiesen wird, zu aktualisieren oder zu überarbeiten, sei es aufgrund neuer Informationen, zukünftiger Ereignisse oder aus anderen Gründen, es sei denn, dies ist durch geltende Gesetze vorgeschrieben.

Für weitere Informationen wenden Sie sich bitte an:

John McConnell
Präsident & CEO
Victoria Gold Corp.
Tel: 604-696-6605
ceo@vgcx.com

In Europa:
Swiss Resource Capital AG
Jochen Staiger
info@resource-capital.ch
www.resource-capital.ch